

Die Graugänse

Zum vorliegenden Unterrichtsmaterial

Die Didaktisierung des Lesetextes «Die Graugänse» entstand im Rahmen einer Weiterbildung zum Thema «Lesen» im Projekt *netzwerk sims* (www.netzwerk-sims.ch)

Die Aufträge in der vorliegenden Didaktisierung begleiten die Schülerinnen und

Schüler durch den Text und führen zu einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Inhalt. Der Text wird mehrmals gelesen – immer wieder mit einem anderen Auftrag. Dabei sind verschiedene Lesestile erforderlich und es werden verschiedene Lesestrategien trainiert.

Weiterführende Informationen

www.educanet2.ch > Login Mitglieder (bzw. Registrierung für neue Mitglieder) > Community > Gruppenübersicht: Schule / Organisation > sims «Sprachförderung in mehrsprachigen Schulen» > Dateiablage > grundlagen_didaktisierung.pdf

Neugebauer, Claudia (2005): Anregungen für eine erweiterte Lesedidaktik. In: Leseknick – Lesekick. Leseförderung in vielsprachigen Schulen. Lehrmittelverlag des Kantons Zürich. S. 58 – 76.

Neugebauer, Claudia; Nodari, Claudio (2012): Förderung der Schulsprache in allen Fächern. Praxisvorschläge für Schulen in einem mehrsprachigen Umfeld. Bern: Schulverlag plus (S.27–59).

Autorin des Unterrichtsmaterials / Schule	Maya Godarzi Pfrundmattschulhaus, Reinach, AG
Redaktion	Ursina Fehr
Stufe	4. – 6. Schuljahr
Material	- Vereinfachte Parallelfassung des Originaltextes - Originaltext - Wortschatzliste - Aufträge - Aufgabenblatt - Lösungsblatt
Autor des Textes	Patrick Bisang, IIK
Kontakt	www.netzwerk-sims.ch

Vereinfachte Parallelfassung des Originaltextes

Beim vorliegenden Originaltext handelt es sich um einen auf verschiedenen Quellen basierenden Sachtext zum Thema «Graugänse und ihre alljährlichen Wanderungen.» Der Text sollte im Rahmen des Themas «Vogelzug / Zugvögel» behandelt werden. Da der Text sehr viele Informationen enthält, ist es von Vorteil, wenn die Kinder an Vorkenntnisse anknüpfen können.

Graugänse

1. Abschnitt: _____

Im Herbst kommen die Graugänse aus dem Norden wieder zu uns. Sie finden hier auch im Herbst und im Winter genug Futter. Wenn die einen auf den Feldern fressen, halten die anderen Wache. Sie bleiben den Winter über bei uns. Im nächsten Frühling kehren sie wieder in den Norden zurück.

2. Abschnitt: _____

Grauganspärchen bauen ihre Nester im Frühling. Das Weibchen brütet bis zu neun Eier aus. Das Männchen, der Ganter, bleibt bei ihr. Nach einem Monat schlüpfen die Jungen aus. Die Grauganspärchen bleiben ein Leben lang zusammen. Grauganseltern zeigen ihren Jungen, wo sie Futter finden und wo sie das Schwimmen üben können. Wenn die Küken müde sind, dürfen sie unter den Flügeln der Mutter schlafen.

3. Abschnitt: _____

Die Küken haben ein gelbes Daunenkleid. Der Schnabel und die Beine sind grau. Nach zwei Monaten wird das Gefieder grau. Der Schnabel und die Beine werden orangerot.

4. Abschnitt: _____

Bald lernen die jungen Graugänse fliegen. Sie können 6000 Meter hoch bei Tag und Nacht fliegen. Graugänse fliegen in Gruppen. Eine weibliche Graugans führt die Gruppe an. Man nennt diese Gruppen eine Staffel.

5. Abschnitt: _____

Ihre ersten Reisen machen die Graugänse mit ihren Eltern. Sie fliegen mit ihnen im Herbst in den Süden und im Frühling zurück in den Norden. Sie lernen das Reisen von ihren Eltern.

5. Abschnitt: _____

Die jungen Graugänse ziehen mit ihren Eltern für den Winter in den Süden und kehren mit ihnen im Frühling wieder in den Norden zurück. Sie lernen das Reisen also von ihren Eltern. Graugänse können 17 Jahre alt werden. Ihr Leben lang fliegen sie immer dieselbe Reiseroute.

Wortschatzliste

Die Wortschatzliste – insbesondere die Liste mit dem Lernwortschatz – ist den Voraussetzungen der Lernenden anzupassen.

Schlüsselwörter	Lernwortschatz
Schlüsselwörter sind wichtig für das Erschliessen des Inhalts. Sie müssen verstanden, aber nicht unbedingt gelernt werden.	Wörter aus dem Lernwortschatz sollen gelernt werden, d.h. sie sollen Teil des produktiven Wortschatzes werden.
<i>Wache halten</i> <i>Der Ganter hält Wache.</i> <i>brüten</i> <i>Das Weibchen brütet.</i> <i>ausbrüten</i> <i>Das Weibchen brütet die Eier aus.</i> <i>der Ganter</i> <i>das Futter</i> <i>der Futterplatz</i> <i>das Küken</i> <i>das Daunenkleid</i> <i>das Gefieder</i> <i>der Schnabel</i> <i>die Staffel</i>	

Möglicher Ablauf / Aufträge

Die Aufträge können den Möglichkeiten der Klasse angepasst und schriftliche Aufträge nach Bedarf zu einem Arbeitsblatt zusammengestellt werden.

Inhaltliche und lexikalische Vorentlastung (vor dem Lesen)	
1. mündlich er- teilter Auftrag	<p>Der folgende Text soll im Rahmen des Themas «Vogelzug / Zugvögel» behandelt werden. Die Kinder sollten schon einige Vorkenntnisse haben. Als Einstieg bieten sich verschiedene Varianten an. Die Wahl der geeigneten Variante hängt vom verfügbaren Material ab. Wichtig ist, dass alle Varianten Gelegenheit bieten, Begriffe aus der Tabelle mit Schlüsselwörtern zu repetieren oder einzuführen. Auf jeden Fall sollte dabei der Begriff «die Staffel» bereits erklärt werden.</p> <p>Variante 1</p> <p>Die Lehrperson zeigt einen Film über die Wanderung der Graugänse ohne Ton. Die Schülerinnen und Schüler stellen Vermutungen darüber an, was im Film gezeigt wird, weshalb sich die Tiere so verhalten etc.</p> <p>Variante 2</p> <p>Die Lehrperson zeigt das Bild eines Grauganzuges. Die Schülerinnen und Schüler stellen Vermutungen darüber an, was auf dem Bild gezeigt wird.</p> <p>Variante 3</p> <p>Die Lehrperson kündigt an, dass die Schülerinnen und Schüler einen Text über Graugänse lesen werden. Gemeinsam wird deren alljährliche Wanderung von der Tundra bis nach Südeuropa in eine Europakarte eingezeichnet.</p> <p>Bemerkung zum Text: Im Text kommen die Begriffe Norden und Süden vor. Da die Graugänse von weiter nördlich zu uns ziehen, wird die Gegend der Schweiz im Text als Süden bezeichnet. Diese Verwendung der Begriffe kann für Lernende verwirrend sein, z.B. wenn sie aus weiter südlich gelegenen Gebieten in die Schweiz gezogen sind und diese deshalb normalerweise als Norden bezeichnen.</p>

Inhaltserfassung und -vertiefung (während des Lesens)	
1. schriftlich er- teilter Auftrag	<p>Die Kinder lesen ihren Text in zwei Niveaugruppen: einfach – vereinfachte Parallelfassung; anspruchsvoll – Originaltext.</p> <p>Sie bearbeiten während des Lesens die Aufträge auf dem Arbeitsblatt. Die Kinder korrigieren die Aufgaben (ausser den Zusatzaufgaben) selbständig mit dem Lösungsblatt. Wenn sie Fragen dazu haben, können sie diese mit der Lehrperson besprechen.</p>

Inhaltserweiterung (nach dem Lesen)	
1. mündlich er- teilter Auftrag	Die Schülerinnen und Schüler lösen den Test aus dem Kommentarband zum Lesebuch, um zu überprüfen, ob sie sich an Details aus dem Text erinnern können. Siehe Kommentar: Register 9, Arbeitsblatt A5.

Arbeitsblätter

Die Arbeitsblätter können den Möglichkeiten der Klasse entsprechend angepasst werden.

Aufträge zu «Die Graugänse»

Bearbeite mit Hilfe des Textes «Die Graugänse» die folgenden Aufträge.

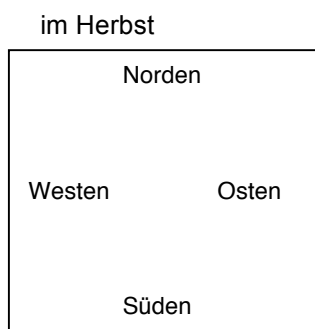
1. Auftrag zum ganzen Text

Lies den ganzen Text durch und ordne jedem Abschnitt den passenden Zwischentitel zu:

- Das Aussehen der Jungen
- Der Flug der Graugänse
- Das Familienleben der Graugänse
- Graugänse bei uns
- Der erste Flug in den Süden und zurück

2. Auftrag zum ersten Abschnitt

Lies den ersten Abschnitt nochmals und trage in die folgenden Kästchen ein, in welche Richtung die Graugänse jeweils fliegen.



3. Auftrag zum zweiten Abschnitt

Lies die Sätze zum zweiten Abschnitt. Was ist richtig? Was ist falsch? Was kann man nicht wissen? Kreuz an.

		Das ist richtig.	Das ist falsch.	Das kann man nicht wissen.
1.	Eine Graugans legt höchstens 9 Eier.			
2.	Ein Ganter ist eine junge Graugans.			
3.	Die Jungen schlüpfen nach 4 Monaten.			
4.	Die Eltern zeigen den Küken, wo die schönsten Bäume sind.			
5.	Die Mutter lässt die Küken unter ihren Füßen schlafen.			
6.	Die Eltern gehen mit den Küken zum Wasser.			

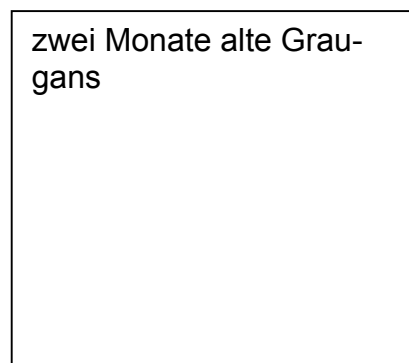
4. Auftrag zum dritten Abschnitt

Zeichne zwei Graugänse: ein Küken und eine zwei Monate alte Graugans.

Male das Daunenkleid / das Gefieder, den Schnabel und die Füße mit den richtigen Farben aus.



Küken



zwei Monate alte Graugans

5. Auftrag zum vierten Abschnitt

Lies den Abschnitt und suche die fehlenden Angaben im Text.

- a) Eine Graugans kann _____ Meter hoch fliegen.
- b) Eine Gruppe Graugänse auf dem Flug nennt man eine _____.

Zusatzaufgabe: Originaltext und Paralleltext vergleichen

- 1. Nimm den Originaltext. Vergleiche den Originaltext mit dem vereinfachten Paralleltext.
- 2. Such im Originaltext Informationen, die nicht im Paralleltext stehen und unterstreiche sie. Vergleiche mit einer Kollegin/einem Kollegen: Was habt ihr gefunden?

Lösungen zu den Aufträgen und Arbeitsblättern

Die Lösungsblätter können den Schülerinnen und Schülern zur Selbstkontrolle zur Verfügung gestellt werden. Sie können den abgeänderten Arbeitsblättern angepasst oder direkt als Kopiervorlage verwendet werden.

Lösungen zu «Die Graugänse»

Bearbeite mit Hilfe des Textes «Die Graugänse» die folgenden Aufträge.

1. Auftrag zum ganzen Text

Lies den ganzen Text durch und ordne jedem Abschnitt den passenden Zwischentitel zu:

Das Aussehen der Jungen: 3. Abschnitt

Der Flug der Graugänse: 4. Abschnitt

Das Familienleben der Graugänse: 2. Abschnitt

Graugänse bei uns: 1. Abschnitt

Der erste Flug in den Süden und zurück: 5. Abschnitt

2. Auftrag zum ersten Abschnitt

Lies den ersten Abschnitt nochmals und trage in die folgenden Kästchen ein, in welche Richtung die Graugänse jeweils fliegen.

im Herbst: von Norden nach Süden

im Frühling: von Süden nach Norden

3. Auftrag zum zweiten Abschnitt

Lies die Sätze zum zweiten Abschnitt. Was ist richtig? Was ist falsch? Was kann man nicht wissen? Kreuz an.

		Das ist richtig.	Das ist falsch.	Das kann man nicht wissen.
1.	Eine Graugans legt höchstens 9 Eier.	X		
2.	Ein Ganter ist eine junge Graugans.		X	
3.	Die Jungen schlüpfen nach 4 Monaten.		X	
4.	Die Eltern zeigen den Küken, wo die schönsten Bäume sind.			X
5.	Die Mutter lässt die Küken unter ihren Füßen schlafen.		X	
6.	Die Eltern gehen mit den Küken zum Wasser.	X		

4. Auftrag zum dritten Abschnitt

Male das Daunenkleid / das Gefieder, den Schnabel und die Füße mit den richtigen Farben aus.

- Küken: gelbes Daunenkleid, Schnabel und Beine grau

- Graugans nach zwei Monaten: Gefieder grau, Schnabel und Füße orange-rot

5. Auftrag zum vierten Abschnitt

Lies den Abschnitt und suche die fehlenden Angaben im Text.

a. Eine Graugans kann 6000 Meter hoch fliegen.

b. Eine Gruppe Graugänse auf dem Flug nennt man eine Staffel.